

Toppenstedt, 26. April 2023

## ADFC-Fahrradklima-Test 2022

### Kommunen im Landkreis Harburg mit mäßigen Noten

Bei der Jubiläumsausgabe des ADFC-Fahrradklima-Tests schaffen es die Kommunen im Landkreis Harburg erneut nur ins Mittelfeld der fahrradfreundlichsten Städte in ihrer Größe. Unzufrieden sind Radfahrende im Landkreis Harburg vor allem wegen Konflikten mit dem Kraftverkehr, sowie mit der Breite und Oberfläche der Radwege. Lichtblicke gab es bei der Erreichbarkeit der Stadts- und Ortszentren, der Öffnung von Einbahnstraßen im Gegenverkehr und der Wegweisung. Der ADFC Kreisverband Harburg fordert den Ausbau der Radinfrastruktur mit Unterstützung des Bundes durch eine jährliche Fahrradmilliarde und eine Modernisierung des Straßenverkehrsrechts.



ADFC-Vorstandsmitglied Maximilian Recht sagt: „Der Fahrradboom hält auch nach der Corona-Pandemie an - und wir wollen, dass sich alle Menschen auf dem Rad wohl fühlen. Das ist im Landkreis Harburg immer noch selten der Fall: Über die Hälfte fühlen sich beim Radfahren nicht sicher. Damit der Landkreis Harburg wirklich einladend zum Radfahren wird,

brauchen wir ein durchgängiges Radwegenetz innerorts und sichere und komfortable Radverbindungen in die Nachbarkommunen. Das kann nur gelingen, wenn uns der Bund langfristig unterstützt – mit einer jährlichen Fahrradmilliarde. Außerdem brauchen wir dringend eine Reform des Straßenverkehrsgesetzes, damit die Kommunen mehr Gestaltungsfreiheit bekommen, um die Radfahrbedingungen bei uns vor Ort zu verbessern.“

Im Durchschnitt über die Bewertungen aller Fragen gibt es für die Kommunen im Landkreis Harburg folgende Noten: Buchholz 4,12; Neu Wulmstorf 4,34; Seevetal 4,26; Tostedt 3,87; Winsen 4,02. Tostedt liegt in der Klasse der Orte unter 20.000 Einwohner bundesweit im Mittelfeld auf Platz 217 von 474. In der Klasse der Orte mit 20.000 bis 50.000 Einwohnern liegen Buchholz und Winsen bundesweit im Mittelfeld auf den Plätzen 286 und 237 von 447. Neu Wulmstorf und Seevetal befinden sich bundesweit unter den schlechtesten 20% auf den Plätzen 396 und 362. Gegenüber dem letzten Test im Jahr 2020 haben sich die Ergebnisse nicht verbessert, die Teilnehmerzahlen haben sich sogar verschlechtert. Es lässt sich jedoch auch ableiten, dass sich einzelne Maßnahmen positiv auswirken. So wird das Angebot von öffentlichen Fahrrädern in Winsen mit der Note 2,2 überdurchschnittlich gut bewertet, ein

# Fahrradklima-Test 2022

---

Erfolg des WinsenRad. In Buchholz wird die Frage nach der Werbung für das Radfahren positiver bewertet, sicher auch durch die Aktivitäten von Buchholz fährt Rad und das verbreitete Aufhängen von Plakaten zum Radverkehr.

## **Schwerpunkt der Befragung war 2022 der Radverkehr im Ländlichen Raum**

Besonders interessant für den Landkreis Harburg sind die 5 Zusatzfragen zum Radfahren im ländlichen Raum. Gefragt wurde nach den Wegen in die Nachbarorte, deren Sicherheit bezüglich des Straßenverkehrs, ihrer sozialen Sicherheit sowie nach der Bike&Ride Qualität und der eigenständigen Radmobilität von Kindern und Jugendlichen zwischen den Orten. Die Antworten fielen im Vergleich zu den Gesamtbewertungen mit Noten zwischen 3,07 für Tostedt und 3,88 für Neu Wulmstorf etwas besser aus, dies folgt aber dem bundesweiten Trend. Die größte Schwäche im Landkreis Harburg stellt die Verkehrssicherheit auf den Wegen in die Nachbarorte dar mit einer mittleren Bewertung von 3,8. Die Radmobilität von Kindern und Jugendlichen wurde mit der Note 3,3 im Mittel noch am besten bewertet. Besonders unzufrieden sind die Radfahrenden in Seevetal mit der Qualität der Abstellanlagen an ihren Bahnhöfen, diese bewerten sie nur mit der Note 4,41. Besser ist die Bewertung in dieser Kategorie in Tostedt und Winsen mit Noten von 2,54 und 2,96. Beide Orte stellen nicht nur überdachte Stellplätze zur Verfügung, sondern an ihren Parkhäusern auch gut geschützte, abschließbare Abstellmöglichkeiten.

## **Rekord: Rund 245.000 Teilnahmen, 1.114 Städte in der Wertung**

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist mit 245.000 abgegebenen Stimmen eine der größten Befragungen zur Zufriedenheit der Radfahrenden weltweit. Er wird vom Fahrradclub ADFC alle zwei Jahre mit Unterstützung des Bundesverkehrsministeriums durchgeführt und fand 2022 zum zehnten Mal statt. 1.114 Städte kamen in die Wertung, mehr als jemals zuvor. Bei den 27 Fragen ging es darum, ob man sich auf dem Rad sicher fühlt, wie gut die Radwege sind und wie viel die eigene Kommune für die Fahrradförderung tut.

## **Über den ADFC**

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit über 220.000 Mitgliedern die größte Interessensvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Die detaillierten Ergebnisse und die Methodik des ADFC-Fahrradklima-Tests 2022 finden Sie auf [www.fahrradklima-test.adfc.de](http://www.fahrradklima-test.adfc.de). Die digitale Pressemappe gibt es auf [www.adfc.de/presse](http://www.adfc.de/presse).

### **Kontakt**

Maximilian Recht  
Kreisvorstand  
[maximilian.recht@adfc-kreis-harburg.de](mailto:maximilian.recht@adfc-kreis-harburg.de)  
0175 230 9926